



Buchtipp: Israel, der Judenthass und das Schweigen der Welt – eine Warnung



Wir leben in einer Zeit, in der Antisemitismus wieder salonfähig wird. Diese Tatsache wird selten zugegeben, doch hinter der wohlfeilen ›Kritik an Israel‹ lauert oft die hässliche Fratze einer zutiefst antijüdischen Denkart, genährt von Vorurteilen, Klischees oder einfach nur Neid; und im deutschen Fall eines nicht verarbeiteten Schuldkomplexes. Dabei verbindet sich islamischer Judenthass, der zunehmend hemmungsloser wird, auf subtile Weise mit antijüdischen Ressentiments vorwiegend linker Intellektueller in der westlichen Welt.

Dass die deutschen Wurzeln dieser unheiligen Allianz in die 30er-Jahre des letzten Jahrhunderts zurückreichen, in eine Zeit, als Haj Amin al-Husseini, der einflussreichste Führer der arabischen Welt von Hitler finanziert wurde, ab 1943 Ausbilder einer muslimischen Waffen-SS-Division war, eine enge

Freundschaft mit Eichmann pflegte, und mit Himmler persönlich Pläne zur Ausrottung der Juden im ›Heiligen Land‹ entwickelte, ist nur wenigen Bundesbürgern bekannt.

Dass die deutsche Rote-Armee-Fraktion nicht einmal drei Jahrzehnte später mit PLO-Terroristen zusammenarbeitete, dutzende Flugzeuge weltweit entführte, und aktiv den Mord an Juden betrieb, ist zu unbequem, um sich dieser paradoxen Situation zu stellen; denn haben sich Linke, auch linke Terroristen nicht dem Kampf gegen Faschismus [und somit dem Antisemitismus] verschrieben? Doch anstelle eines Schuldeingeständnisses gab die RAF Israel die Schuld, das ›seine Sportler verheizt [hat] wie die Nazis die Juden – als Brennstoff für die imperialistische Ausrottungspolitik‹ [!]

Doch wie kann es zu solch grotesken und erschreckenden Allianzen kommen? Wie nur kann es zu solch wahnhaften Argumentationen, wie der einer RAF, nur 25 Jahre nach Ende des Nationalsozialismus kommen? Warum eint der Hass gegen alles Jüdische viele Gruppierungen, die sonst politisch weit auseinander stünden?

Diese packende Studie liefert Hintergründe, die zu verhängnisvollen Entwicklungen in der jüngeren Geschichte Deutschlands und Europas führten, und bis in die heutige Zeit reichen; es verdeutlicht, wie sehr demokratische Regierungen weltweit gefährdet sind, sich der jüdenfeindlichen Hetze arabischer Staaten anzuschließen, um nicht an Einfluss in der islamischen Welt zu verlieren. Dabei verfolgt der Westen eine verhängnisvolle Appeasementpolitik, die den radikalen Islam ermutigt, und den Nahostkonflikt befeuert. Hier spielt die Einschüchterung durch islamistischen Terror, aber auch eine verzerrte und einseitige Berichterstattung westlicher Medien eine nicht zu unterschätzende Rolle. Denn die westliche Welt steht nach Jahrzehnten arabischer Propaganda in der realen Gefahr, sich deren inhumane Weltsicht aus Unwissenheit, Naivität, aber auch aufgrund handfester politischer und wirtschaftlicher Interessen zu eigen zu machen ...

Manch einen wird dieses Buch schockieren, viele provozieren; für jeden aber hält es eine Fülle an geschichtlichen Fakten bereit [so die Charta der Hamas, die sich wie ein Artikel aus dem ›Stürmer‹ liest, unzählige Zitate arabischer Führer, die abseits der Medien ein ganz anderes Bild des Nahost-Konflikts und der ›Friedensbereitschaft‹ der arabischen Staaten ergeben], und liefert genügend [Quellen]Material, sich tiefer und eingehender mit dieser im wahrsten Sinne des Wortes ›explosiven‹ Thematik zu beschäftigen.

Weitere Infos und Textauszüge unter www.himmelskrieger.com